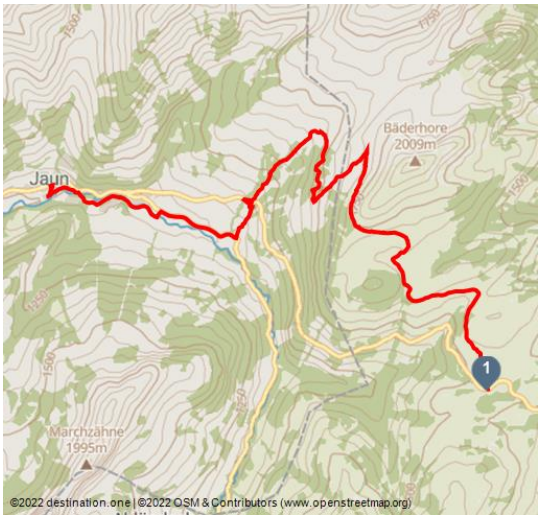
Jaunpass - Hochmoor und wilde Bergzähne

Randonnée

Berner Wanderwege



Les dates du tour:

Moyen	10,4 km	3 h 30 min	500 m
Difficulté	Distance	Durée	Altitude

950 m	1746 m	993 m
Höhenmeter absteigend	Le plus haut point	Point le plus bas

Wanderplaner
der Berner Wanderwege

Saisons recommandées:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Mehrheitlich Bergwanderweg. Verhältnismässig niedriger Passübergang aus dem Simmental ins freiburgische Jauntal. Wohltuend ist der Kontrast zwischen weiten, mit Hochmooren durchsetzten Alpböden und den jäh aufragenden Zackenwänden der Gastlosen und der Sattelspitzen. Längere Teilstücke auf Hartbelag.

Von der Passhöhe führte die Fortsetzung des Wegs früher durch den unwegsamen Spitzenegg-Graben steil an den Jäunli hinunter. Heute bleibt man auf der aussichtsreichen Höhe. In grossem Bogen führt eine Alpstrasse um den mit Skiliften bestückten Zügwegen herum ins sumpfige Bädermoos, wo sie sich verzweigt und westwärts um die Bäderegg wendet. Immer sanft steigend dreht das Strässchen nun nordwärts in die Hochmoormulde des Bäderbergs ein, über welchem sich die Flühe des Bäderhorns auftürmen. Nun hält man direkt auf die schütter bewaldete Gratrippe zu und erreicht bei der Abzweigung des Bäderhorn-

Commentaires:

★★☆☆☆ Kondition
★★☆☆☆ technique
★★★☆☆ Erlebnisqualität
★★★☆☆ Panorama

Adresse:

3766 Boltigen

Auteur:

Markus Schluep

Organisation:

Berner Wanderwege
https://www.bernerwanderwege.ch/

Aufstiegs (Pkt. 1744) den Kulminationspunkt der Wanderung. Prächtig ist der Ausblick zu den Bergen des Jauntals und zum 700 m tiefer liegenden Jaun. Herrlich kontrastieren aber auch die runden, grünen Buckel über dem Abländschen-Tal mit den scharfen Felszähnen der Gastlosen-Kette. Etwas Aufmerksamkeit erfordert der Abstieg. Erst senkt sich der Weg gemächlich durch die Nordflanke des Bäderhorns. Nach Durchschreiten eines Rutschgebiets gehts diesem entlang sehr steil hinab ins Ober Obfängli. Spitzwinklig führt von da weg ein Fahrweg in leichtem Auf und Ab zum Strässchen in der Leimera, wo der historische Passweg von Chlus her (Route 30a) einmündet. Einem Panoramaweg gleich zieht sich das Strässchen in vielen Kehren ins Grabenweidli hinunter. In der engen Kurve auf dem Forstweg taleinwärts halten, dann immer nahe am Oberbach hinunter in den Kappelboden an der Passstrasse und auf einem Fussweg etwas unterhalb dieser ins Dorfzentrum von Jaun, dessen frz. Bezeichnung, Bellegarde, auf einen Wachtturm verweist.

Scannez le code QR et enregistrez cette page hors ligne, partagez avec des amis et plus encore.

https://s.et4.de/7RqKf

Source: outdooractive.com
ID: oaTour_8483744
Dernière modification le 19.12.2023, 13:17

Point de départ:
Jaunpass

Point darrivée:
Jaun

Instructions:
Jaunpass - Grosse Bäder - Leimera - Kappelboden - Jaun

Sécurité:
Diese Route verläuft ganz oder teilweise auf Bergwanderwegen.

Équipement:
Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Feste Bergschuhe, mittelgrosser Rucksack mit Hüftgurt, Sonnenschutz, Regenbekleidung, Wanderstöcke, Taschenapotheke, Picknick, genügend Flüssigkeit, Mobiltelefon.

Parc:
Parkplätze beim Bahnhof Boltigen

Transports en commun:
Hinreise: Mit der Bahn nach Boltigen. Ab dort per Bus auf den Jaunpass.

Rückreise: Mit dem Bus ab Jaun nach Boltigen oder Bulle

Littérature:
Wandervorschlag aus dem Wanderbuch Passwege im Berner Oberland, Wanderbuchreihe der Berner Wanderwege

Carte / Cartes:

Swisstopo Wanderkarte 1:50'000 253T Gantrisch

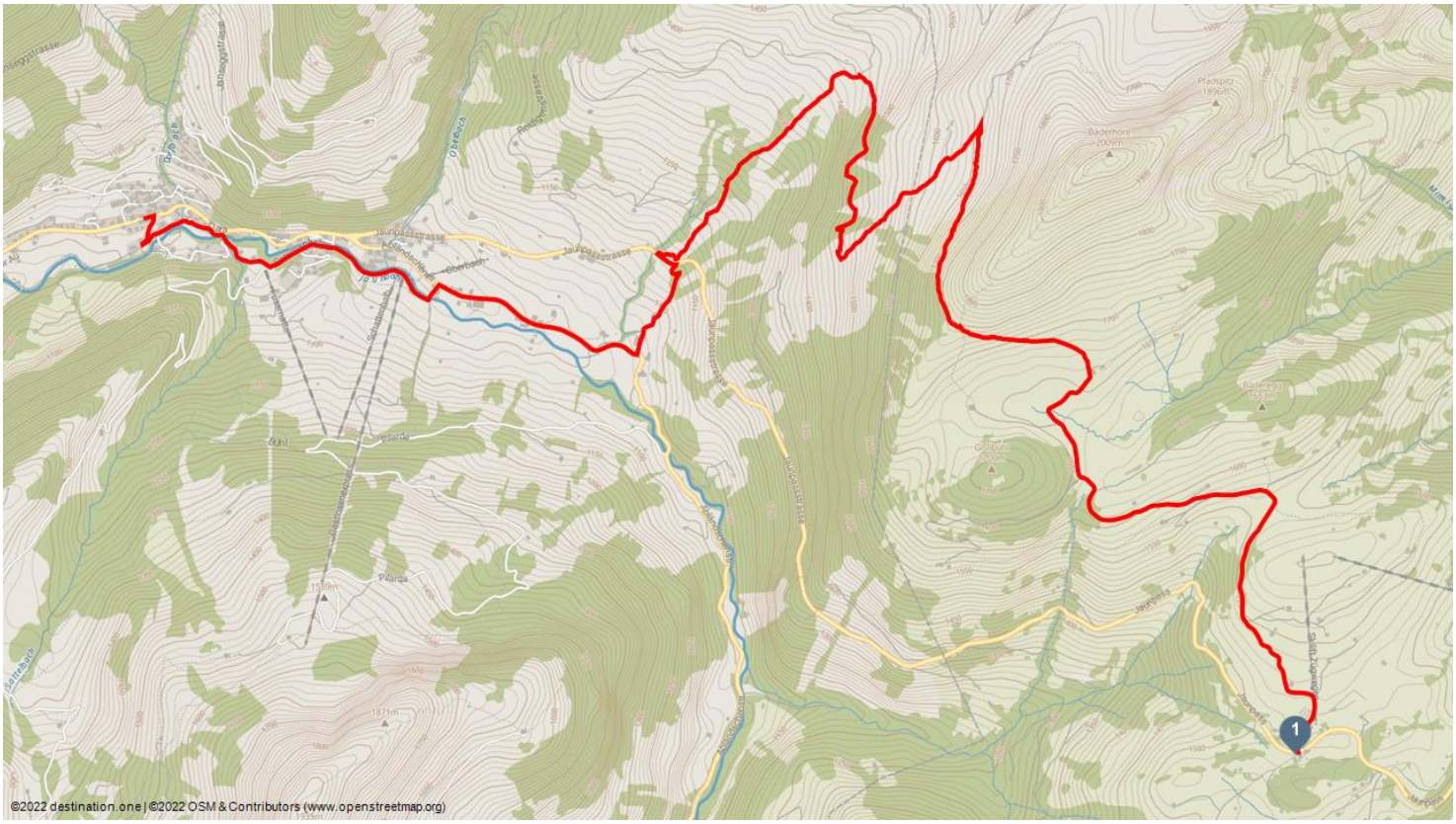
Informations complémentaires / liens:

Verein Berner Wanderwege, Bern, Tel.: 031 340 01 01, E-Mail: info@beww.ch,
Homepage: www.bernerwanderwege.ch

Berner Wanderwege

Berner Wanderwege

Lenk-Simmental Tourismus


1
©2022 destination.one | ©2022 OSM & Contributors (www.openstreetmap.org)